

## Ein Eiskristall über Kaldaha (Geocache)

Es begab sich einst im schönen Kaldaha, gelegen am gleichnamigen Fluss in einem eisigen Winter zur Weihnachtszeit im Anno Dazumal, dass sich ein Eiskristall aus der Luft gefroren, vom Winde umhergetrieben, dem Boden näherte. Die Winde waren stark und so geschah es, dass der Kristall, bevor er den Boden endgültig erreichte oftmals auf und ab geweht wurde, durch das schöne Örtchen, dessen Namen schon erwähnt war. Diese Zeilen, sollen von seiner Reise durch den Ort berichten und den Weg nachzeichnen, den der Kristall durchflogen hat in jener bitterkalten Nacht und der vielleicht auch am Ende eine kleine Überraschung bereithält.

Der Weg ist nicht ganz klar gezeichnet und es müssen wohl ein paar Rätsel gelöst und Verstecke gehoben werden. Hinweise sollten notiert werden. Mit Ortskenntnis und einem gängigen modernen Telekommunikationsgerät, sollte dies aber machbar sein. Ein Hinweis noch: Wer bei Muggel nur an Harry Potter denkt, der sollte sich zunächst noch diesen Text näher anschauen: [Anleitung-Geocaching.pdf \(mainkahl.de\)](#)

Nachdem der Eiskristall fernab entstanden und durch viele Lüfte gewirbelt war, näherte er sich dem Erdreich. Hier erblickte er zunächst ein Wesen, das ihm gänzlich fremd war. Im Laufe seiner Reise erfuhr er aber, dass es sich um das Wappentier des Ortes (in dem er verweilte) handelte. Worum könnte es sich dabei wohl handeln?

	Ein Sandhase	Ein Wolpertinger	Ein Wasserkaninchen
Hinweis:	A = 50	2	777

Unweit des Wappentiers des Ortes erblickte der Eiskristall ein großes grünes Gewächs mit vielen Lichtern daran. Dort hat er auch einen Hinweis hinterlassen, ein durchsichtiges Röhrchen (es muss nicht geöffnet werden und es sollte am Ort verbleiben, für die nachfolgende „Sucher“). Und man muss nicht die Wiese dafür platt trampeln, der Hinweis sollte vom Weg erreichbar sein. Kinder werden den Hinweis wohl eher finden können, aufgrund des Abstand der Augen vom Boden 😊

Darin ist folgendes zu erkennen:



Ein MainKahl-Logo



Ein Lebkuchenhase



Ein Schneehase

Hinweis:	B = 8	6	4
----------	-------	---	---

Wenn der Hinweis entdeckt und wieder für den nächsten Suchenden drapiert wurde, sollte man weiter dem Weg des Eiskristalls folgen. Es kam ein großer starker Windstoß die große Straße entlang, riss den Eiskristall mit und trug ihn hin zu einem Turm. Dabei überquerte er eine Brücke ohne Wasser darunter. Notiert euch, wann die Brücke ohne Wasser darunter gebaut wurde:

\_\_\_\_\_ - 1400 = C → C =

Von da weiter zum Turm getragen, wunderte sich der Kristall über die vielen Steine umher. Ob ihr wohl zählen könnt, wie viele Grenzsteine um den Turm herum angeordnet sind? Notiert die Anzahl hier:

D = \_\_\_\_\_

Gleich neben dem Turm, hat der Kristall auch wieder einen Hinweis in einem geschmückten Nadelbaum versteckt:

Darin ist folgendes zu erkennen:



Ein MainKahl-Logo



Ein Lebkuchenhase



Ein Schneehase

Hinweis: E = 8

16

32

Von hier ab ging es turbulent weiter für den Eiskristall, jedoch entdeckte er hier auch einen Platz für ein Sommerasyl, lies dieses wegen der kalten Tage aber erstmal links liegen und wunderte sich über eine Eigenheit der Einwohner dieses Ortes: Sie schienen sich auf einer Bank niederzulassen, um sich tollkühne Geschichten zu erzählen. Ob das wohl alles stimmte... Am besten ihr geht vom letzten Hinweis einmal um das Rathaus und setzt euch ebenfalls nieder, erzählt euch eine Lügengeschichte und genießt den Moment. Wenn ihr damit fertig seid, sitzend auf der Bank, Blick zum Rathaus, dann beugt ihr den Oberkörper nach vorne und dreht den Kopf nach rechts. Seht ihr schon den nächsten Lichterbaum? Vielleicht lohnt es sich dort wieder nach einem Symbol zu suchen:



Ein MainKahl-Logo



Ein Lebkuchenhase



Ein Schneehase

Hinweis: F = 9

6

3

An dieser Stelle kam ein starker Wirbel, der den Eiskristall über das Schulgebäude in einen großen Kreis katapultierte. Was gibt es dort zu sehen?

Einen Kompass

Einen Orangenbaum

Einen Elefanten

Hinweis: G = 6

7

8

Wenn ihr nun all die Rätsel gelöst habt, könnt ihr den Ort finden, wo der Eiskristall sich niederlegte. Jede Nacht gesellten sich weitere Eiskristalle dazu, um mit ihm gemeinsam den Ort in das stille Weiß zu verwandeln, das eine ganz besondere Ruhe ausstrahlt so wie es nur in der Adventszeit zu finden ist. Und der kleine Eiskristall hoffte auf noch viel mehr Gefährten, die sich untereinander und mit ihm gemeinsam zu Schneeflocken verbinden würden. Wer weiß, vielleicht wird der Eiskristall, dessen Weg ihr nun nachverfolgt habt, sogar eine ganz besondere Weihnachtsschneeflocke.

Und zur Erinnerung an sein und an euer Abenteuer könnt ihr euch hier ein kleines Andenken mitnehmen, wenn ihr die Rechenaufgabe gelöst und damit die Koordinaten ermittelt habt:

North (A)°0(B),0(D-E)' East 00(F)° 00,(C+G)

Und wenn ihr euch nach erfolgreichem Abschluss Eures (ersten?) Geocaches daheim bei einem heißen Getränk aufwärmt, könnt ihr gerne diese Geschichte dazu lesen: Die Eiskristalle des Königs

<https://waldworte.eu/2015/01/25/waldworte-des-tages-die-eiskristalle-des-konigs/>

Viel Spaß beim Rätseln, Spazieren, Suchen und Finden!

P.S.: Und wenn es gar nicht weiter geht: schreibt eine kurze Info an [info@main-kahl.de](mailto:info@main-kahl.de)